

Landschaftsbildpotential - Analyse -

Landschaftsbildbezeichnung: NIEDERUNGSGEBIET BEI NEUENKIRCHEN			Bildtyp: B.c.	Blatt / Bild-Nr.: II 6 - 16
Kategorien Komponenten	1.1 Vielfalt (Elementspektrum und Anordnung der Landschaftselemente im Raum)	1.2 Naturnähe/ Kulturgrad (Grad des anthropogenen Veränderung bzw. Einpassung von Kulturelementen)	1.3 Eigenart (Besonderheiten der Komponenten im Vergleich mit anderen Landschaftsräumen)	
2.1 Relief	flach und eben bis leichtwellig	beeinflußt durch Hydromelioration	Grundmoräne, teilweise Verlandungsgebiet	
2.2 Gewässer	Gräben durchziehen die Niederung, Neuendorfer Wiek/Breetzer Bodden	technisches Grabensystem, naturnah belassene buchtenreiche Boddengewässer	das Landschaftsbild prägender, innerrügenschter Bodden mit Insel (NSG Beuchel)	
2.3 Vegetation	kleine Kiefernforsten, Niederungswiese, am Boddenufer - Salzgrasland, Trockenrasenstreifen	unterschiedlich ausgeprägte Veränderung	großstaudenreiche Naßwiese, Röhrichtgürtel	
2.4 Nutzung	Landwirtschaft, Forstwirtschaft, Fischerei	extensiv genutzte Wiesen und kleine Äcker, intensive Forstwirtschaft	keine fischereiliche Nutzung, da als Fischaufzuchtgewässer geltend!	
2.5 Siedlungen/ Gebäude/ Anlagen	Neuenkirchen	Ort zwischen hügeligen Äckern und weiter Niederung, Mischbauweise	-	

1.4 Schönheit (Zusammenspiel der Landschaftsbildkomponenten)

2.6 Raumgrenzen	- von W-O ziehendes Niederungsgebiet; Grenzen: nördl. Lebbin, südl. Ackerflächen, westl. Neuendorfer Wiek, östl. Lebbiner Bodden
2.7 Wertvolle/störende Bildelemente	- wertvoll: Salzgras am Boddenufer, Insel Beuchel, hügelige Umgebung der Niederung
2.8 Blickbeziehungen	- Blick zu den Boddengewässern
2.9 Gesamteindruck	- harmonische Niederungswiese, kleinstrukturierte Nutzung erhöht Harmonie